



Punkt 10: Projekte Herbert Becker: Gesprächsabende mit Stammtischrunde 2

Herbert Becker: Und wir haben uns regelmäßig zu Gesprächsabenden in der Hiensölde getroffen. Dort haben wir sehr unterschiedliche Themen diskutiert. Willkommen ist jeder, den das jeweilige Thema bewegt.

Becker: „Was waren's denn für Themen?“

Kallus: „Heimat war eins. Was das überhaupt ist.“

Hoinkes: „Die Entwicklung der deutschen Sprache. Und da drüber, ob wir noch ein Brauchtum brauchen.“

Riepl: „Die Literatur im Bayerischen Wald.“

Becker: „Was noch?“

Kallus: „Toleranz. Und die Energien der Zukunft.“

Stenzel: „Die Volksmusik, nicht zu vergessen.“

Becker: „Und? Ist was ist dabei rausgekommen?“

Hoinkes: „Meistens schon. Gelernt haben wir auf jeden Fall was.“

Stenzel: „Wenn's gegangen ist, haben ja wir einen Fachmann dabei gehabt.

Bei der Volksmusik war's der Franz Schötz.

Der ist immerhin Leiter der Volksmusikstelle für Niederbayern und Oberpfalz. Die sammelt volksmusikalische Überlieferungen und solche Sachen. In der Hiensölde droben hat er sein Büro. Außerdem spielt er bei den echten Haslbeckern.“

Becker: „Der ist allerdings ein Fachmann. Und das könnt' er uns ja eigentlich gleich vorführen.“



Gesprächsabend mit Franz Schötz „Was ist das bitte: Volksmusik?“